

Antrag Nr. 23-O-03-0035

SPD

Betreff:

Geschwindigkeitsmessgerät (Blitzer) in der Willy-Brandt-Allee (SPD)

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- seit wann der Blitzer in der Willy-Brandt-Allee abgestellt ist,
- welche rechtlichen Änderungen für die Abstellung ausschlaggebend sind,
- welche Alternativen für die Durchsetzung des Durchfahrtsverbots bis jetzt geprüft wurden,
- mit welchen Maßnahmen der Magistrat plant, das Durchfahrtsverbot zeitnah durchzusetzen, z.B. durch
 - versenkbare Poller
 - Kontrollen der Verkehrspolizei
 - rote Ampel, die berechnigte Fahrzeuge „grün“ schalten können.

Begründung:

Das Verbot des Durchfahrens der Bus-Trasse in der Willy-Brandt-Allee für den Individualverkehr wurde in der Vergangenheit nur unzureichend befolgt. Aufgrund intensiver Beschwerden der Anwohnerinnen und der Anwohner, sowie des Ortsbeirats, wurde endlich eine Lösung gefunden und am 16.04.2009 ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt (durchfahrts-berechtigte Fahrzeuge werden automatisch „herausgefiltert“). Seit (gefühl) einem Jahr ist dieser Blitzer ausgeschaltet und der verbotswidrige Durchgangsverkehr steigt wieder an.

Auf eine Vorabanfrage im Juni 2023 kam seitens des Straßenverkehrsamtes die Antwort, dass das Regierungspräsidium in Darmstadt die Inbetriebnahme untersagt hat, da das Durchfahrtsverbot mit einem „Geschwindigkeitsmessgerät“ überprüft wird.

Diese Maßnahme ist nach einem neuen Erlass nicht mehr zulässig. Derzeit steht das Straßenverkehrsamt mit dem Regierungspräsidium in Kontakt, welche anderen technischen Möglichkeiten es gibt.

Da es in Hessen sicherlich vergleichbare Problemlösungsstrategien gibt, sollte eine beschleunigte Entscheidung durchaus möglich sein.

Wiesbaden, 28.08.2023